

MC-Floor TopSpeed M

Schnelle, transparente und
mattierende Rollversiegelung



Produkteigenschaften

- Mattes, zweikomponentiges, transparentes, lösemittelarmes Reaktionsharz auf Basis der KineticBoost-Technology®
- UV-stabil und schnellhärtend
- Beschleunigte Aushärtung
- Aushärtung weitgehend unabhängig von Feuchteinfluss

Anwendungsgebiete

- Zur Oberflächenveredlung von EP- und PU-Bodenbeschichtungssystemen
- Verarbeitung auch bei widrigen Witterungsbedingungen
- REACh-bewertete Exp.szenarien: Verarbeitung, Wasserkontakt periodisch, Inhalation dauerhaft

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung / Mischen

Siehe Merkblatt „Untergrund und Untergrundvorbehandlung“. Siehe Merkblatt „Verarbeitung von Reaktionsharzen“.

Applikation Dekorbeschichtung

MC-Floor TopSpeed M wird auf die durch Colorquarz oder Farbchips vollsatt abgestreute Reaktionsharzbeschichtung mit dem Gummischer oder Hartgummireibebrett appliziert. Das unmittelbar folgende Ausrollen des Materials im Kreuzgang mit einer kurzflorigen Farbwalze ist für einen einheitlichen Mattierungsgrad entscheidend.

Applikation Glattbeschichtung

Auf Glattbeschichtungen oder leichter Farbchips-Abstreuerung ist eine feinporige Schaumwalze zu verwenden. Die Auftragsmengen sind einzuhalten. Der endgültige Mattierungsgrad wird nach 12 Stunden erreicht.

Die Applikation von MC-Floor TopSpeed M erfolgt innerhalb der Überarbeitungszeiten des darunter liegenden Materials. Bei Überschreiten der maxi-

malen Wartezeit muss der Untergrund vor Applikation mit MC-Floor TopSpeed M leicht angeschliffen werden.

Vor Applikation auf Altbeschichtungen empfiehlt sich das Anlegen einer Testfläche.

Besondere Hinweise

Verbrauchsmengen, Verarbeitungszeit, Begehbarkeit und Erreichen der Belastbarkeit können temperatur- und objektabhängig variieren. Siehe hierzu Merkblatt „Verarbeitung von Reaktionsharzen“. Ein ausreichendes Mischen der Stamm- und Härterkomponente muss dringend eingehalten werden. Nach dem Mischen ist das Material in ein sauberes Gebinde umzufüllen und erneut aufzumischen. Bei Applikation in Innenräumen ist für eine gute Belüftung zu sorgen.

Chemische Beanspruchung kann zu Farbtonveränderungen führen, die in der Regel die Gebrauchstauglichkeit nicht beeinträchtigen. Chemisch und mechanisch beanspruchte Flächen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß.

Technische Eigenschaften MC-Floor TopSpeed M

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Masseteile	100 : 71	
Dichte	g/cm ³	ca. 1,1	Bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte
Viskosität	mPas	ca. 600	Bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte
Verarbeitungszeit	Minuten	ca. 30	Bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte
Begehbar nach	Stunden	4 - 6	Bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte abhängig von der Schichtdicke
	Stunden	6 - 12	Bei 2 °C und 50 % relativer Luftfeuchte abhängig von der Schichtdicke
Voll belastbar nach	Tagen	2	Bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 2 - ≤ 35	Luft-/ Material-/ Untergrundtemperatur Die Taupunkttemperatur darf nicht unterschritten werden
Verbrauchsmengen	g/m ²	ca. 400 - 600	Versiegelung von vollsatt abgestreuten Flächen
	g/m ²	ca. 80 - 120	Mattierung auf Glattbeschichtungen und leicht abgestreuten Flächen

Produktmerkmale MC-Floor TopSpeed M

Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U
Standardfarbton	transparent
Lieferung	Gebindepaare zu 5 kg und 10 kg
Lagerung	Bei kühl (unter 20 °C) und trockener Lagerung in originalverschlossenen Gebinden ca. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen!
Gebindeentsorgung	Gebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt zur Verpackungsordnung "Das MC-Entsorgungskonzept für restentleerte Transport- und Verkaufsverpackungen". Diese senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.
EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie)	RL2004/42/EG All/j (500 g/l) < 500 g/l VOC

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern.

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 09/19. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.